



KASPER
ORGANISATIONSOPTIMIERUNG

Bettina Kasper

Dipl. Sozialwirtin, Dipl. Pflegepädagogin,
Systemischer Coach, Mediatorin

Ginsterweg 1
30880 Laatzen

tel.: +49 511 8238514

mobil: +49 16099791512

fax: +49 511 89714107

mail: info@bettina-kasper.de

web: www.bettina-kasper.de

Seminar

Risikomanagement in der SIS

Die Bezeichnung „schlanke Dokumentation“ verleitet dazu, geforderte Inhalte aus den Expertenstandards in der SIS zu vernachlässigen. Nach jahrelanger Konditionierung durch bestimmte Formblätter ist die fachgerechte und individuelle Einschätzung für die Pflegenden eine Herausforderung.

Prophylaxen sind Vorbeugemaßnahmen die dazu dienen, Gefährdungen der Pflegebedürftigen zu minimieren.

Die Einführung eines qualifizierten und strukturierten Risikomanagements und das Erkennen der Gefährdungspotenziale sind und bleiben dabei ein wesentlicher Aspekt.

- Wie können die Mitarbeiter Risiken vorzeitig erkennen?
- Wie gestaltet sich ein Risikomanagement im Rahmen der SIS?
- Wie kann man den möglichen Risiken entgegen wirken und wo finden die Maßnahmen sich in der Dokumentation

Inhalte

- SIS und das Risikomanagement
- Bedeutung schlanke Dokumentation in der Pflege
- Risikoerkennung zu
 - Akuten und chronischen Schmerzen
 - Sturzgefahren
 - Ernährungs- und Trinkveränderungen
 - Dekubitusgefahr
 - Gefahr der Inkontinenz
 - Sonstige Risiken
- Erfassung und Dokumentation
- Rechtliche Aspekte



Dieses Angebot richtet
sich auch an
nicht examinierte
Pflegende